

E: per E-Mail 10. MAI. 2011 *feh.*Anhörung der Aufsichtsbehörde zur Funktionsübertragung in der
Freiwilligen Feuerwehr gemäß § 15 (4) BrSchG-LSA / § 3 (1) LVO-FF

Stadt / Gemeinde: <u>Schkopau</u>	FF / OF: <u>Bündorf</u>	Datum: <u>04.05.2011</u>
-----------------------------------	-------------------------	--------------------------

Ich beabsichtige, die Übertragung der Funktion

Stadt- / Gemeindeführer:		Gruppenführer:	
Stellvertretender Stadt- / Gemeindeführer:		Zugführer:	
Ortswehrleiter:	X	Verbandsführer:	
Stellvertretender Ortswehrleiter:			

an:

Name:	Apltsch		
Vorname:	Jens		
Geburtsdatum:	22.10.1963		
Wohnanschrift	Straße / Nr.:	Bündorfer Str. 48	
	PLZ / Ort:	06258 Schkopau OT Knapendorf	
Telefon: privat / dienstlich / mobil	03461 / 794897		
Feuerwehr:	Bündorf		
Angehöriger einer Feuerwehr seit:	1998		
derzeit übertragene Funktion:	Ortswehrleiter	seit:	2008
Dienstgrad:		seit:	
Voraussetzungen (erfolgreich abgeschlossene laufbahngemäße Lehrgänge)	Jahr	Kreis / Land	
Truppmann	2001	LK MQ	
Atemschutzgeräteträger	2001	LK MQ	
Truppführer	2006	LK MQ	
Gruppenführer	2008	BKS Heyrothsb.	
Leiter einer Feuerwehr	2009	BKS Heyrothsb.	

Ich schätze ein, dass der Bewerber aufgrund seiner Voraussetzungen persönlich und fachlich für die Bekleidung der angegebenen Funktion geeignet ist.



Bürgermeister (in)

Die Voraussetzungen zur Funktionsübertragung sind		
<input checked="" type="checkbox"/> erfüllt.	<input type="checkbox"/> für 2 Jahre erfüllt,	<input type="checkbox"/> nicht erfüllt,
weil folgende Qualifikation fehlt:		
<input type="checkbox"/> Gruppenführer.	<input type="checkbox"/> Verbandsführer.	
<input type="checkbox"/> Zugführer.	<input type="checkbox"/> Leiter einer Feuerwehr.	
17. MAI. 2011		 Kreisbrandmeister